

Rehberger startet in Maribor



Nächste Station in der Rallyesaison von Wolfgang Rehberger ist im Rahmen der Austrian Rallye Challenge, die Marburg-Rallye in Slowenien, die heuer in den Kalender aufgenommen wurde. Dabei handelt es sich um eine reine Asphalt-Rallye mit einer Gesamtlänge von fast 235 Kilometern mit neun Sonderprüfungen, davon fünf Verschiedene mit einer Länge von 87 Kilometern.

Zuletzt war Rehberger in Kärnten in St. Veit am Start. Nach einer guten Leistung, verzeichnete er auf der letzten Sonderprüfung, an neunter Stelle in der Gesamtwertung liegend, einen Kilometer vor dem Ziel einen heftigen Ausritt, bei dem der Suzuki Swift S1600 etwas stärker in Mitleidenschaft gezogen wurde. In der Zwischenzeit wurde der Wagen bei Zellhofer Motorsport wieder hergerichtet und ist voll einsatzfähig.

Einsatzfähig ist auch wieder Vera Hinteramskogler, die normalerweise bei Wolfgang Rehberger für die Ansage zuständig ist. Sie war in Kärnten beruflich verhindert und wurde durch den Deutschen Andre Kachel vertreten, der dem Team aber auch in Slowenien mit Rat und Tat zur Seite stehen wird. Dies trifft auch auf den regierenden 2WD Staatsmeister Michael Böhm zu, der Rehberger als Drivers Coach zur Verfügung steht.

Der 38-jährige Unternehmer aus Niederösterreich Wolfgang Rehberger hat den Ausritt von Kärnten bereits völlig verdaut: "Ich habe mich körperlich absolut fit gemacht, habe genug Kondition getankt, um in Marburg keine Probleme zu haben. Unser Ziel ist es diesmal, die Rallye fertig zu fahren und dabei mit der Pace von Kärnten unterwegs zu sein. Dann sollte hoffentlich ein Platz unter den TopTen drinnen sein."

Zeitplan für die Rallye Maribor:

Freitag, 4. Juli 2014

18,15 Uhr Zeremonienstart in Maribor

18,30 Uhr Sonderprüfung 1 Koroski 06,1 Kilometer

Samstag, 5. Juli

09,30 Uhr Sonderprüfung 2 Meljski 09,5 Kilometer

10,30 Uhr Sonderprüfung 3 Gacnik 10,9 Kilometer

11,43 Uhr Sonderprüfung 4 Meljski 9,5 Kilometer

12,26 Uhr Sonderprüfung 5 Gacnik 10,5 Kilometer

15,26 Uhr Sonderprüfung 6 Svecina 06,1 Kilometer

15,56 Uhr Sonderprüfung 7 Gaj 13,5 Kilometer

17,41 Uhr Sonderprüfung 8 Svecina 06,1 Kilometer

18,11 Uhr Sonderprüfung 9 Gaj 13,5 Kilometer

19,06 Uhr Ende der Rallye in Maribor